

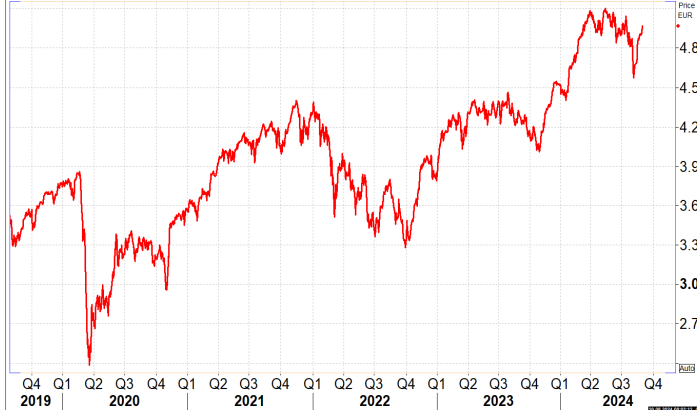
**Marktüberblick am 30.08.2024**

Stand: 8:02 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.912,57	+0,69 %	+12,90 %	Rendite 10J D *	2,28 %	+3 Bp	Dax-Future *	18.950,00
MDax *	25.508,74	+1,17 %	-6,00 %	Rendite 10J USA *	3,87 %	+3 Bp	S&P 500-Future	5623,50
SDax *	14.014,98	+0,86 %	+0,39 %	Rendite 10J UK *	4,02 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	19476,75
TecDax*	3.403,50	+1,30 %	+1,98 %	Rendite 10J CH *	0,47 %	+3 Bp	Bund-Future	133,90
EuroStoxx 50 *	4.966,27	+1,08 %	+9,83 %	Rendite 10J Jap. *	0,90 %	-0 Bp	VDax *	14,17
Stoxx Europe 50 *	4.553,20	+0,86 %	+11,23 %	Umlaufrendite *	2,23 %	-3 Bp	Gold (\$/oz)	2513,63
EuroStoxx *	511,26	+0,93 %	+7,82 %	RexP *	451,72	+0,19 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	80,29
Dow Jones Ind. *	41.335,05	+0,59 %	+9,67 %	3-M-Euribor *	3,51 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1077
S&P 500 *	5.591,96	-0,00 %	+17,24 %	12-M-Euribor *	3,11 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8410
Nasdaq Composite *	17.516,43	-0,23 %	+16,69 %	Swap 2J *	2,65 %	-2 Bp	Euro/CHF	0,9395
Topix	2.712,63	+0,73 %	+13,80 %	Swap 5J *	2,46 %	-0 Bp	Euro/Yen	160,48
MSCI Far East (ex Japan) *	574,28	-0,14 %	+8,58 %	Swap 10J *	2,51 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,92
MSCI-World *	2.827,89	+0,16 %	+14,85 %	Swap 30J *	2,34 %	+3 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

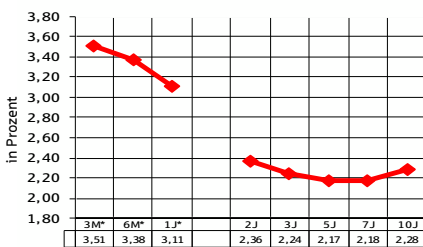
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Gold (Quelle: Refinitiv)



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 30. Aug (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Donnerstag hatte er mit 18.936,04 Punkten ein neues Rekordhoch erreicht. Aus dem Handel ging der deutsche Leitindex 0,7 Prozent fester bei 18.912,57 Zählern. Für gute Stimmung der Anleger sorgten robuste Zahlen des US-Chipriesen Nvidia, ein überraschend starkes Wachstum der US-Konjunktur und die rückläufige Inflation in Deutschland. Zum Wochenschluss folgten die Preisdaten für den gesamten Euroraum. Experten erwarten für August einen Rückgang der Teuerungsrate auf 2,3 Prozent. Die Inflation hatte im Juli mit einer Rate von 2,6 Prozent wieder leicht angezogen. In den USA steht die Veröffentlichung des US-Kernindex für die persönlichen Konsumausgaben (PCE) an. Dabei handelt es sich um das bevorzugte Inflationsmaß der US-Notenbank Fed, das Hinweise auf die Zinssichten in der weltgrößten Volkswirtschaft geben könnte.

Die US-Börsen haben auf den robusten Quartalsbericht des Chipriesen Nvidia und die jüngsten US-Konjunkturdaten uneinheitlich reagiert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Donnerstag 0,6 Prozent höher bei 41.335 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 schloss kaum verändert bei 5.591 Zählern und der Index der Technologiebörse Nasdaq gab 0,2 Prozent auf 17.516 Stellen nach. Die US-Wirtschaft ist im Frühjahr einer aktualisierten Berechnung zufolge noch stärker gewachsen als bisher angenommen. Für gute Stimmung sorgte auch der mit Spannung erwartete Quartalsbericht von Nvidia, der am Mittwochabend veröffentlicht worden war. Der Chipkonzern hat bei seinem Ausblick für das laufende Quartal die Erwartungen der Analysten zwar nur leicht übertroffen. Allerdings wies der Umsatz für das vergangene Quartal auf eine ungebrochen hohe Nachfrage hin. Die Aktie von Nvidia selbst gab zwar rund sechs Prozent nach, doch der erwartete Ausverkauf bei den Technologiewerten blieb aus. Die Titel von Branchenriesen wie Microsoft, Apple und Meta gewannen zwischen rund 0,3 und 1,5 Prozent.

Kursgewinne an der Wall Street haben die japanische Börse am Freitag gestützt. Der Nikkei-Index in Tokio stieg um 0,7 Prozent auf 38.647 Punkte, der breiter gefasste Topix rückte ebenfalls um 0,7 Prozent vor. Deutlich bergauf ging es zum Wochenschluss an der chinesischen Börse. Der Shanghai-Index gewann 1,5 Prozent, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen rückte um 2,2 Prozent vor.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Verbraucherpreise Tokio (Aug), Arbeitslosenquote, Industrieproduktion (Jul)
- EWU: Arbeitslosenquote (Jul)
- EWU, FR, IT, NL: Verbraucherpreise (Aug)
- DE: Einzelhandelsumsatz (Mai), Importpreise (Jul), Arbeitslosenquote (Aug)
- BE, FR, PT, FI: BIP (Q2)
- USA: Deflator des priv. Konsums, Persönl. Einnahmen, priv. Konsumausgaben (Jul), Konsumklima Uni Michigan (Aug)

**Unternehmensdaten heute**

- China Construction Bank, Wüstenrot & Württembergische (Q2)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.